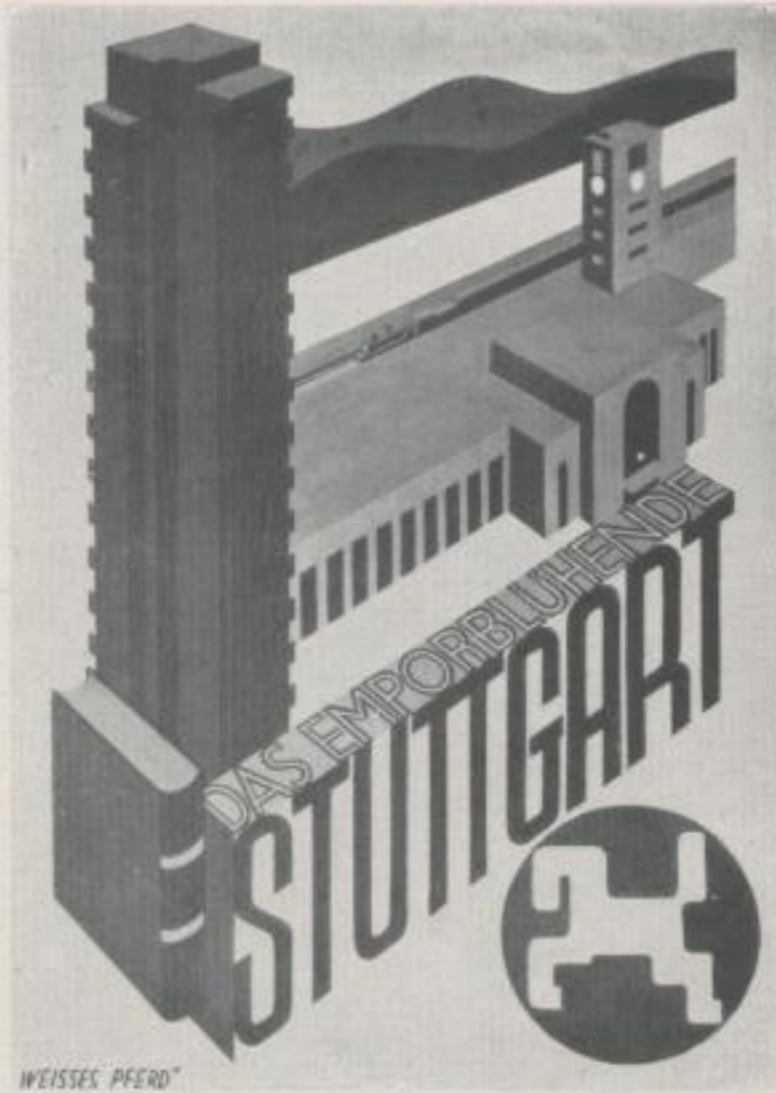
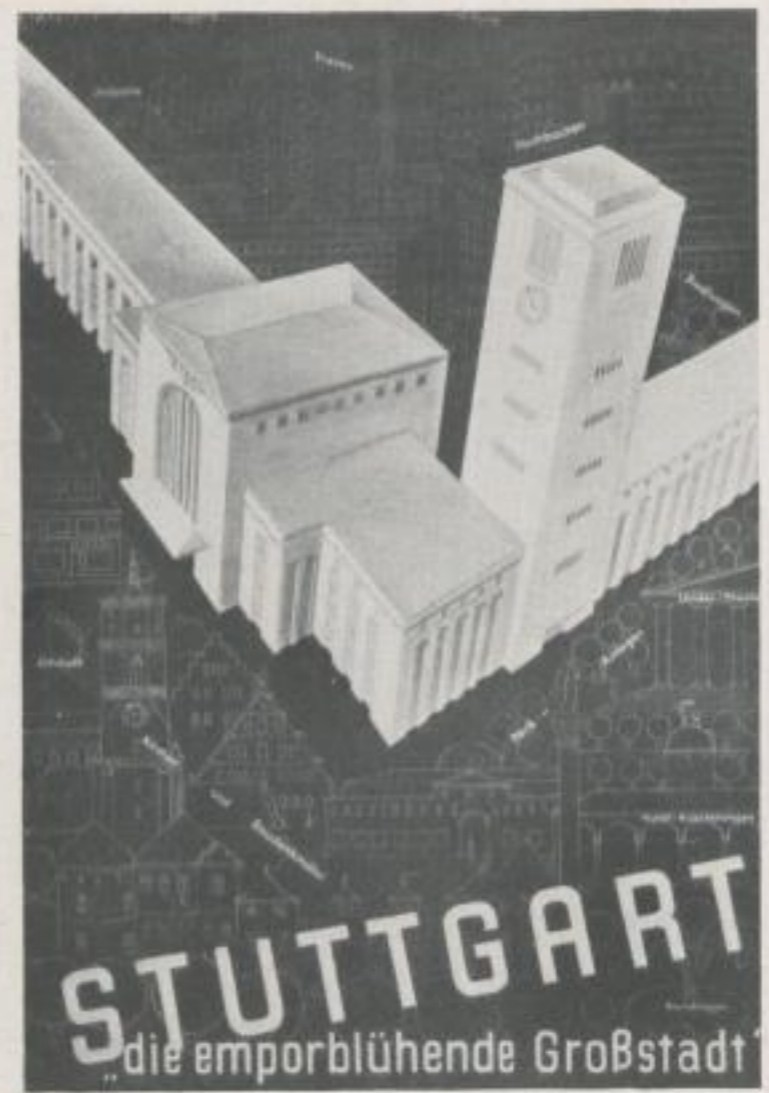


KURT
BETHKE
ANKAUF
BOUGHT IN



KARL
KÄMPF
ANKAUF
BOUGHT IN



PROF. HANS REICH

PLAKATKUNST

Können Plakat und Kunst überhaupt zusammengehören? Gehört die Affiche in den Bereich ernster Kunst, der Kunst, die dem Menschen das Schöne vermitteln, die ihn aus dem Alltag erheben und ihn über ästhetische Anschauungen zur Ethik führen soll?

Eine Gegenfrage!

Worin bestehen die scheinbar so bekannten Kriterien der Kunst? Wer könnte das Erlebnis — dies sei doch eines der Kriterien — und wer könnte die Anlässe klassifizieren; wer sich erlauben, die bewußten und unbewußten, die direkten und indirekten Impressionen zu kennen, deren außen sichtbares Ergebnis dasjenige sei, was die Allgemeinheit Kunstwerk nenne und welches oft so fern und fremd sei jenen Impressionen, als deren Frucht es sichtbar werde. — Schnee oder Blumen, Landschaft oder Kanalgitter, welcher Philister könnte die durch alle Mannigfaltigkeiten geweckten Illusionen rauben! — Gewiß, nicht das Plakat muß zur Kunst gehören, aber der Plakatzeichner kann sein Handwerk auf höherer Ebene zur Kunst steigern und durch Erfüllung zum Künstler werden.

Die Allgemeinheit bezieht alle jene, die Noten oder Worte schreiben und vor der Öffentlichkeit für ihre Arbeit plädieren, in den Bezirk der Kunst, hingegen alle jene, die Plakate zeichnen, in das Gebiet der Humoristen und Konferenciers. Der Mißverständnis der Allgemeinheit verallgemeinert hier wie dort — dort